

Editorial

Friedrich Neumann und Carl Parma

Was für ein paradoxes Bild: da fordert eine weltweite Jugendbewegung mit dem ikonischen Gesicht Gretas ein sofortiges Umdenken beim irrwitzigen Energie- und Naturverbrauch und als Antwort fällt unserem „Klimakabinett“ nur ein milliardenschweres „Digitalpaket“ ein: die energieträtigste Technik als Allheilmittel in Zeiten des Klimanotstands. Und auch in pädagogischer Hinsicht ist das eine zweischneidige Angelegenheit: Länder, die ihre Schulen auf Tablets umstellten (u.a. Australien, Korea), sind längst zurückgerudert, Ärzte und Psychologen warnen vor unabsehbaren Konsequenzen (95% Kurzsichtigkeit bei koreanischen Schülern). Auch ist allen Kennern klar, dass 5 Milliarden Euro gerade mal für flächendeckendes W-Lan reichen wird, die Folgekosten (Hardware/Support) werden dann die notleidenden Schuletats schultern müssen: ein veritables ABM-Programm für die Digitalwirtschaft, aber kein Zukunftskonzept für die Bildung, vom Thema Datenhoheit- und sicherheit mal ganz abgesehen.

Was wohl hätte unser Jubilar Ludwig van B. anlässlich seines 250. davon gehalten? Er, der dem Kaiser nicht gab was des Kaisers ist, Widmungen an selbsternannte Kaiser kurzerhand ausradierte. Für ihn war die Technik (Fortepiano) nur Mittel und selbst die hinkte seinen Ideen weit hinter her. Seine Konzeptkunst, ob nun Ta-ta-ta-tam oder Da-da-da-da-di-da-da, überstieg die Möglichkeit der technischen Reproduzierbarkeit. Und dennoch kennt sie noch heute jedes Kind, wofür nicht zuletzt die musikpädagogische Zunft Sorge trägt. 20 Jahre hat es gebraucht, um unsere Zunft vom Kopf einigermmaßen auf die Füße zu stellen, das Musizieren wieder zum Kernbestand und mit allen Sinnen erlebbar zu machen. Das sollten wir nicht leichtfertig dem Wisch & Weg mobiler Endgeräte opfern. Weichware selbst edelster Provenienz wie „Sibelius“, lässt noch keine Finlandia vom Band fallen. Dazu bedarf es dann doch des Götterfunken und der vielen Töchter in Elysium. Und wer um alles in der Welt will uns da noch erzählen, dass nur der digitale Himmel voller Geigen hängt?